

PRESSEMITTEILUNG 2/2018

Knapp 5000 Nutzer in wenigen Monaten – Dating-App „Go Crush“ startet furios

Junge Menschen lieben das neuartige Prinzip von „Go Crush“ – die App revolutioniert mit ihrem Motto „Treffen statt Schreiben“ das Online-Dating

Frankfurt am Main, den 13.02.2018 – Seit Mitte April letzten Jahres steht „Go Crush“ in den App-Stores von Google und Apple zum Download bereit. Gründer Lukas Reinhardt verkündete zur Markteinführung: „Menschen sollen sich endlich wieder in die Augen schauen, statt auf den Bildschirm.“ Mit seinen Partnern, Kai Burghardt und Joao Ferreira, entwickelte er ein Produkt, das die Abkürzung zum Verlieben bietet. Ein einfacher Klick reicht, schon kommt es zum Date – damit differenziert sich „Go Crush“ deutlich von Tinder, Lovoo, Parship und Co. Junge Leute schätzen die neue Verbindlichkeit – in gerade einmal zehn Monaten registrierten sich bereits 4800 Nutzer. Tendenz: stark steigend.

„Schreibst Du noch oder triffst Du Dich schon?“

Im Jahr 2017 spukten Begriffe wie „Ghosting“, „Haunting“ oder „Benching“ durch Lifestyle-Magazine, psychologische Praxen und unser aller Leben. Junge Menschen fühlen sich orientierungslos, verlieren immer mehr das Vertrauen zueinander, wissen nicht, was sie wirklich wollen, verletzen sich gegenseitig. Gleichzeitig sei der Wunsch nach Verbindlichkeit größer denn je, wie Gesellschaftsforscher und Flirt-Coaches versichern. Diesem Bedürfnis möchte „Crush“ entgegenkommen. Die App richtet sich ausschließlich an Leute, die ernsthaft an realen Treffen interessiert sind.

Kai Burghardt, Head of Product bei „Go Crush“, erklärt: „Online-Dialoge sind langwierig, wenig inspirierend und laufen oft ins Leere. Der Kontakt wird bereits bei kleinsten Irritationen abgebrochen. Singles rauben sich dadurch die Chance, von Humor, Charme oder Herzlichkeit des Gegenübers verzaubert zu werden.“ Er ist der Meinung, dass das Internet nur eine kurze Durchgangsstation sein sollte, einen Menschen mit all seinen feinen Nuancen und Facetten in der Wirklichkeit kennenzulernen – und dann zu entscheiden, wie es weitergeht.

„Komm setz Dich dazu“ mit Go Crush – der spontanen Dating App für Gruppentreffen – Jetzt in Frankfurt

Wie wird auf „Go Crush“ geflirtet? Bei „Go Crush“ entfällt all das, was einen zuvor beim Online Dating genervt hat; Langwieriges Chatten und Abchecken des potenziellen Dates entfällt, die unangenehme Situation, dem anderen bei Nichtgefallen einen Korb zu geben, ebenso: Du loggst dich ein, suchst dir einen virtuellen Vierer- oder Sechser-Tisch aus und triffst Dich dann in echt, sobald der Tisch voll ist. Du vergrößerst die Chance auf den "Hauptgewinn", checkst die anderen unverbindlich aus und hast so oder so einen coolen Überraschungsabend mit neuen Leuten im Restaurant.

Alle Profile sind geprüft und echt. Die Anmeldung erfolgt über Facebook oder die E-Mail-Adresse. Ein Account ist schnell angelegt: Foto hochladen, Alter, Beruf und drei Stichworte (z. B. „weltoffen“, „spontan“, „Basketball“) nennen – und los geht’s. Einzigartig an „Go Crush“ ist der Gruppenaspekt. Es treffen sich immer vier oder sechs Leute. Dadurch wird eine entspannte, freundschaftliche Atmosphäre sichergestellt. „Go Crush“ sucht automatisch ein passendes Restaurant und reserviert dort einen Tisch. Nach dem Gruppentreffen können die Teilnehmer ihre Kontaktdaten über die App austauschen oder über den internen Messenger miteinander schreiben. Dieser wird jedoch erst nach einem abgeschlossenen Treffen freigeschaltet. Wer einmal ein Date verpasst, erhält eine „gelbe Karte“. Beim zweiten Mal in Folge wird der Nutzer für einen Monat blockiert.

In den Online-Stores von Apple und Google wird die App gefeiert. Tina kommentiert, sie habe einen richtig netten Abend mit gutem Essen und interessanten Gesprächen gehabt. Für sie sei „Go Crush“ ideal geeignet, ungezwungen neue Leute kennenzulernen – oder die Liebe seines Lebens. Während Lisa dank „Go Crush“ einen traumhaften Einstand in Frankfurt erlebt habe, gefällt Marco, dass die App kostenlos und werbefrei angeboten wird. Der Hintergrund: „Go Crush“ finanziert sich durch Provisionen der kooperierenden Bars und Restaurants. Lukas Reinhardt blickt positiv in die Zukunft: „Mittlerweile sind wir in Frankfurt und Umgebung, sowie Nürnberg unterwegs. Ziel ist es, „Go Crush“ deutschlandweit zu etablieren und Lerneffekte zu nutzen, um die App weiter zu optimieren.“

Links & Kontakt

Apple App Store:

<https://itunes.apple.com/de/app/go-crush/id1222980795>

Google Play Store:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=co.gocrush>

Presse Kit:

https://dl.dropboxusercontent.com/u/4916072/Crush_Presse_Kit.zip

Auf unserer Website finden Sie die Pressemitteilung in digitaler Form, sowie die Links zu den App Stores und zum Presse Kit: [**www.gocrush.de/presse**](http://www.gocrush.de/presse)

Kontakt:

Lukas Reinhardt
Go Crush UG (haftungsbeschränkt)
Telefon: +49-172-7599418
E-Mail: lukas@gocrush.de
www.gocrush.de